



Historisches Museum Frankfurt

Die Nordseite des Schillerplatzes vor dem Durchbruch der Schillerstraße

Im Bild sind Geschäfte mit Fassadenwerbung zu sehen.

Der Frankfurter Fotograf Carl Friedrich Mylius erfasste in seinen Fotografien vornehmlich den radikalen Wandel des Stadtbildes in der Entwicklung Frankfurts zur Industriemetropole. Mittelalterliches Stadtbild, gründerzeitliche Neubauten und den Verfall der Altstadtgassen hielt Mylius in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in zahlreichen Abzügen fest. Sein fotografisches Atelier befand sich in der Biebergasse 3. Von seinen Aufnahmen sind rund 800 verschiedene Stadtansichten bekannt. Ein großer Bestand des Fotografen wird heute im Historischen Museum Frankfurt aufbewahrt.

Informationen

um 1865 (Datierung)

Stadtopographie
Fotografie
Albuminabzug

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C06686
